

# Filialverwaltung

In dieser Maske werden die Stammdaten der ausgewählten Filiale hinterlegt.

Filialverwaltung

Filialen: 01 Stuttgart, S

Buchhaltung

Stammdaten

Arbeitsplatz

Filialverwaltung

Filialkette

Filialgruppen

Filialen

Master Einstellungen

Schnittstellen

Zeiterfassung

Berechtigungsgruppen

Mitarbeiter

Benutzerkonten

Servicezugangsdaten

Wartung

Extras

Brgwieser

Filialverwaltung

Adressen

Baniverbindungen

Einstellungen

Filialeigenschaften

Abrechnung

Mitarbeiter

Preislisten

Sortimentzuordnung

Filiale ändern

Name:

01 Stuttgart

Namenszusatz:

Name im Login-Dialog:

01 Stuttgart

Kürzel:

S

Zentrale:

☒ Behandlungen werden durchgeführt

Filialgruppe:

Master (Filialgruppenname)

Land:

Deutschland

Sprache:

Deutsch

Bundesland:

Baden-Württemberg

Vertriebsgebiet:

Anwendung:

Hörakustik

Augenoptik

Zentrallager

Optikerwerkstatt

Shop

Sichtbar in Anmeldung von:

Bis:

Aktiv von:

Bis:

Öffnungszeiten 1:

09:00 bis 19:00 Uhr (Mo - Fr) und  
09:00 bis 12:00 Uhr (Sa.)

Öffnungszeiten 2:

Vorstand:

Vorstandsvorsitzende:

Geschäftsführer:

Andreas Fischer

Aufsichtsratsvorsitzender:

Inhaber:

Filialleiter:

Bayer, Michael

Teamleiter:

Datenschutzbeauftragter:

Bugl, Alexander

Handelsregister-Nr.:

547954

Handelsregisterort:

Stuttgart

Amtsgericht:

Stuttgart

Steuernummer:

0815-4711

Umsatzsteuer ID:

DE10205864-13

Kostenstelle:

Mandant:

001

Debitoren intern:

Debitorenkonto Kunde:

Debitorenkonto Kostenträger:

SEPA Gläubiger ID:

Ext. Bankleitzug Nr.:

Krankenkassen Bezirk:

Vertragsoption:

## Lösungen

- Filialkettenname bzw. Filialname stimmen nicht (Problemlösung)

## Funktionsleiste

Suche

Speichern

Anlegen

Auswahl

Voriges

Nächstes



Kopieren

Neuladen


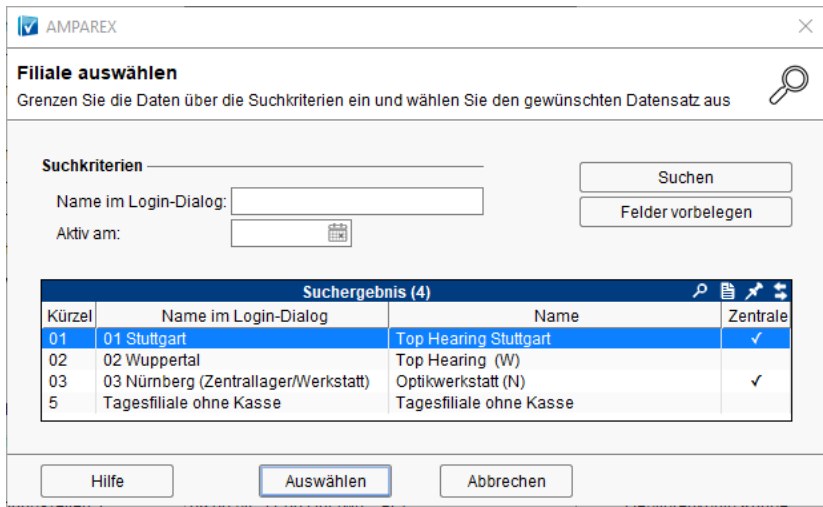





Mehr

AMPAREX

Fernwartung

Schaltfläche	Name	Beschreibung
	Speichern	Wurden Daten in der Maske ergänzt, verändert oder gelöscht, werden damit die Änderungen in die Datenbank gespeichert.
	Anlegen	<p>Zum Anlegen einer neuen Filiale. Dabei ist eine entsprechende Lizenz zum Anlegen nötig (ggf. kontaktieren Sie hier den AMPAREX Vertrieb). Sind mehrere Applikationstypen (Hörakustik, Augenoptik, Zentrallager, Optikerwerkstatt) möglich, wählen Sie einen oder mehrere Typen aus. Abschließend muss ein passender Filialname eingetragen werden.</p> <div><div><div><div><div><div></div></div><div>Hinweis</div></div><div><div>Wird der Name der Filiale per 'OK' bestätigt, wird zum einen die Filiale angelegt und zum anderen bekommt die Firma 'AMPAREX' eine Meldung, dass eine neue Filiale angelegt wurde.</div></div></div></div><div><div><div><div><div><div></div></div><div>AMPAREX</div></div><div><div>Neue Filiale anlegen</div><div>Applikationstyp der neuen Filiale auswählen</div></div><div><div><div>Hörakustik</div><div>Augenoptik</div><div>Zentrallager</div><div>Optikerwerkstatt</div></div></div><div><div>OK</div><div>Abbrechen</div></div></div></div><div><div><div><div><div></div></div><div>AMPAREX</div></div><div><div>Änderungen speichern</div><div>Bitte geben Sie Ihren Namen für Rückfragen ein</div></div><div><div><div>Name:</div><div></div></div></div><div><div>OK</div><div>Abbrechen</div></div></div></div></div></div>

# Filialverwaltung

	Auswahl	<p>Öffnet den Auswahldialog zum Suchen und Öffnen einer Filiale.</p> 
	Voriges	Sind mehrere Filialen vorhanden, kann hiermit zur vorherigen Filiale gewechselt werden.
	Nächstes	Sind mehrere Filialen vorhanden, kann hiermit zur nachfolgenden Filiale gewechselt werden. Hierfür muss eine passende Lizenz vorliegen (siehe oben Anlegen).
	Kopieren	Kopiert die gerade geöffnete Filiale.
	Neuladen	Wurden auf einem anderen Arbeitsplatz Daten geändert oder erfasst, können diese Daten nachgeladen werden, ohne die Maske neu aufzurufen.
	Mehr	Über das Mehrmenü wird das Änderungsprotokoll aufgerufen. Hierüber werden alle Änderungen protokolliert (Filiale, Mitarbeiter, Datum der Änderung, in welcher Maske und was geändert wurde).

## Maskenbeschreibung

### Filiale ändern (linke Spalte)

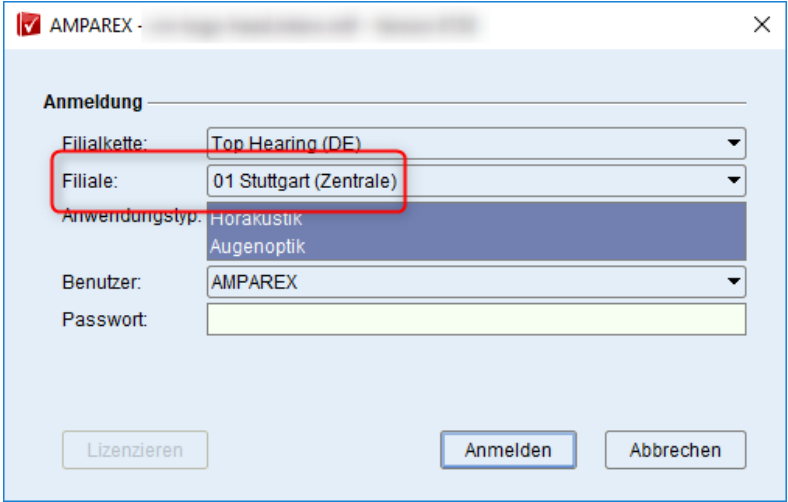


#### Hinweis

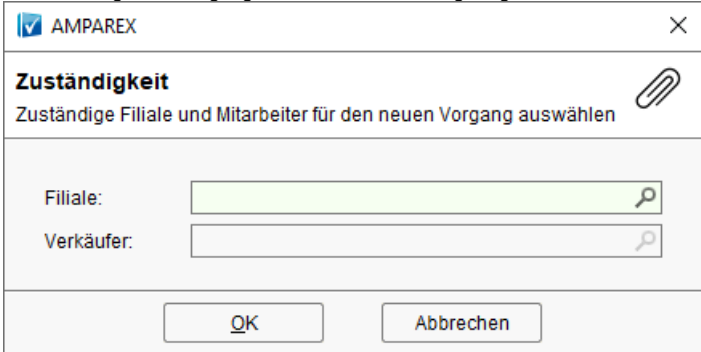

Sämtliche nachfolgend genannte Felder werden auf verschiedenen Dokumentvorlagen per Platzhalter automatisch beim Druck in den Dokumenten 'befüllt'. Die Platzhalter können in den Dokumentvorlagen angepasst, erweitert bzw. entfernt werden. die Platzhalter selber beginnen mit 'Absender' (z. B. Absender\Name ist der Filialname) [Dokumentvorlagen](#) | [Stammdaten](#).

Feld	Beschreibung
Name	Die Firmierung/Name Ihrer Firma. Erscheint auf den Dokumenten in AMPAREX über einen Platzhalter.
Name nszus atz	Eventueller Namenszusatz zu Ihrem Firmennamen.

# Filialverwaltung

Name im Login Dialog	<p>Legen Sie hier fest, wie die aktuelle Filiale im Anmeldedialog von AMPAREX dargestellt werden soll. Diese Bezeichnung wird auch in den AMPAREX Auswahlboxen verwendet.</p> 						
Kürzel	<p>Dieses Kürzel (Zahl und/oder Buchstabe) wird im Buchhaltungsexport verwendet und ist in den Angebotsnummern und Kostenvoranschlagsnummern enthalten. Sofern in den Filialketten die Option 'Rechnungs- und sonstige Dokumentnummern enthalten das Filialkürzel' aktiviert ist, wird das hier verwendete Kürzel auch in die Rechnungsnummer integriert <a href="#">Rechnung 1   Filialverwaltung</a>.</p>						
Zentrale	<p>Legen Sie fest, dass die aktuelle Filiale als Zentrale behandelt werden soll. Diese kann dann filialübergreifend agieren (z. B. Filialübergreifende Statistiken).</p> <table border="1" data-bbox="232 888 1425 1253"> <thead> <tr> <th data-bbox="232 888 316 940"></th><th data-bbox="316 888 1425 940">Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="232 940 316 1045"><input type="checkbox"/></td><td data-bbox="316 940 1425 1045">Eine Filiale, die keine Zentrale ist, findet nur die Bestellungen, in der sie selber als Empfänger eingetragen ist.</td></tr> <tr> <td data-bbox="232 1045 316 1253"><input checked="" type="checkbox"/></td><td data-bbox="316 1045 1425 1253"> <p>Zentralen unterscheiden sich von normalen Filialen in folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentralen in der Optik können in der Lagerverwaltung Bestellungen über das 'Mehr-Menü' Bestellungen aus Sortimenten erzeugen</li> <li>• Lagerverwaltung Bestellungen 'Als Zentrale' findet man alle Bestellungen.</li> <li>• Mehrere Kundennummern hinterlegen (Lieferant)</li> <li>• Statistiken und Selektionen können für ALLE Filialen aufgerufen werden</li> </ul> </td></tr> </tbody> </table>		Beschreibung	<input type="checkbox"/>	Eine Filiale, die keine Zentrale ist, findet nur die Bestellungen, in der sie selber als Empfänger eingetragen ist.	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Zentralen unterscheiden sich von normalen Filialen in folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentralen in der Optik können in der Lagerverwaltung Bestellungen über das 'Mehr-Menü' Bestellungen aus Sortimenten erzeugen</li> <li>• Lagerverwaltung Bestellungen 'Als Zentrale' findet man alle Bestellungen.</li> <li>• Mehrere Kundennummern hinterlegen (Lieferant)</li> <li>• Statistiken und Selektionen können für ALLE Filialen aufgerufen werden</li> </ul>
	Beschreibung						
<input type="checkbox"/>	Eine Filiale, die keine Zentrale ist, findet nur die Bestellungen, in der sie selber als Empfänger eingetragen ist.						
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Zentralen unterscheiden sich von normalen Filialen in folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentralen in der Optik können in der Lagerverwaltung Bestellungen über das 'Mehr-Menü' Bestellungen aus Sortimenten erzeugen</li> <li>• Lagerverwaltung Bestellungen 'Als Zentrale' findet man alle Bestellungen.</li> <li>• Mehrere Kundennummern hinterlegen (Lieferant)</li> <li>• Statistiken und Selektionen können für ALLE Filialen aufgerufen werden</li> </ul>						

# Filialverwaltung

Behandlungen werden durch geführt	<p>In AMPAREX können Filialen geführt werden, welche nicht direkt Behandlungen oder Versorgungen von Kunden leisten. Diese reinen Verwaltungsfilialen sind z. B. das Hauptquartier/die Zentrale einer Filialkette, oder ein Zentrallager oder Callcenter. Die Abgrenzung zu 'normalen' Filialen erfolgt über das Häkchen 'Behandlungen werden durchgeführt' in den Stammdaten der Filiale.</p> <p>Filialen können als 'Nicht behandelnd' definiert werden, wodurch angezeigt wird, dass es Spezialfilialen (z. B. Telefonzentrale) sind. Für diese Filialen wird keine automatische Zuordnung von neu angelegten Kunden zur Filiale und zum aktuellen Mitarbeiter durchgeführt. Der Kunde ist, solange keiner Filiale und keinem Mitarbeiter zugeordnet, bis die Daten in einer behandelnden Filiale geändert werden.</p> <p>Für nicht behandelnde Filialen gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neu angelegte Kunden werden nicht automatisch der aktuellen Filiale zugeordnet</li> <li>• Ebenso wird der anlegende Mitarbeiter nicht als zuständiger Mitarbeiter eingetragen</li> <li>• Bei der Anlage von Vorgängen wird der Anwender gefragt, welche Filiale und Mitarbeiter für den Vorgang zuständig sein sollen</li> </ul>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Suche nach Kunden wird in der Detailsuche nicht die Filiale nicht vorbelegt</li> </ul> <p>Abhängig von weiteren Berechtigungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Marketingauswertungen sind alle Filialen zugelassen</li> <li>• Neu angelegte Serviceverträge werden der Stammfiliale des Kunden zugeordnet</li> <li>• Kunden können allen Wartelisten zugeordnet werden (keine Einschränkung auf Warteliste der eigenen Filiale)</li> <li>• Wird zu einem Vorgang ein Angebot erstellt, wird dieses der Vorgangs-Filiale zugeordnet</li> <li>• Angebote anderer Filialen dürfen abgeschlossen werden</li> <li>• Zahlungen für Rechnungen anderer Filialen sind möglich</li> <li>• Beim Stornieren von Rechnungen kommt die Ware in das Lager der Rechnungsfiliale</li> </ul>
Filialorganisation	<p>Über die Filialorganisation können mehrere Filialen in eine Organisation (Gruppe) zusammengefasst werden. Hierfür muss zuvor min. eine Filialorganisation angelegt worden sein (siehe auch <a href="#">Filialorganisationen</a>   <a href="#">Filialverwaltung</a>). Bei jeder Filiale, die dieser Filialorganisation angehört, muss die gleiche Filialorganisation ausgewählt werden.</p> <div data-bbox="289 1220 1464 1354" style="border: 1px solid orange; padding: 10px;"> <p> <b>Hinweis</b></p> <p>Die Bearbeitung der Filialorganisation funktioniert nur durch einen AMPAREX Mitarbeiter (ggf. Filialverwaltung nach dem Ummelden schließen und neu öffnen).</p> </div>
Land (Sprache), Bundesland	<p>Tragen Sie hier der Filiale entsprechenden Angaben ein. Die Einstellung des Bundeslandes wirkt sich sowohl auf die Findung der Kostenübernahme als auch auf die Zuordnung der Abrechnungsadressen der Kostenträger aus. Die Sprache, in welcher Sprache die Oberfläche dargestellt wird.</p>
Vertriebsgebiet	


# Filialverwaltung

Anwendung	Legt fest, unter welcher Anwendung Sie arbeiten. Dies wird bei der Einrichtung Ihrer Filiale festgelegt und kann nachträglich an dieser Stelle nicht geändert werden.								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th><th>Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>Applikationstypen</i></td><td>Hörakustik und/oder Augenoptik oder Therapie</td></tr> <tr> <td><i>Zentrallager</i></td><td>Eine Filiale, die diesen Anwendungstyp hat, dient als Zentrallager/Werkstatt für die anderen Filialen. Ein Zentrallager hat Zugriff auf alle Lager der anderen Filialen, ohne eine Zentrale (mit erhöhten Zugriffsrechten) zu sein. Ferner hat ein Zentrallager erweiterte Zugriffsrechte innerhalb der Masken, bzw. weicht die Vorbelegung von Feldern teilweise in den Masken von der Standardvorbelegung ab. Zusätzlich gibt es in der Filialkettenverwaltung Einstellungen, welche erst bei der Aktivierung für das Zentrallager 'greifen', siehe auch <a href="#">Zentrallager &amp; Zentrale</a>.</td></tr> <tr> <td><i>Optikerwerkstatt</i></td><td>Eine Filiale, die diesen Anwendungstyp besitzt, fertigt Brillen für die anderen Filialen des Unternehmens. Eine Optikerwerkstatt hat Zugriff auf die Vorgänge anderer Filialen, ohne aber eine Zentrale (mit erhöhten Rechten) zu sein. Eine Optikerwerkstatt ihrerseits hat keine eigenen Endkunden und legt keine Brillenvorgänge für Endkunden an. Eine Optikerwerkstatt kann von anderen Filialen bestellen, Brillengläser annehmen, und Schritte in den Brillenvorgängen der anderen Filialen ausführen. Im Falle einer Reklamation (Glasbruch) kann die Werkstatt ihrerseits Gläser für den Brillenauftrag (nach-)bestellen.</td></tr> </tbody> </table>		Beschreibung	<i>Applikationstypen</i>	Hörakustik und/oder Augenoptik oder Therapie	<i>Zentrallager</i>	Eine Filiale, die diesen Anwendungstyp hat, dient als Zentrallager/Werkstatt für die anderen Filialen. Ein Zentrallager hat Zugriff auf alle Lager der anderen Filialen, ohne eine Zentrale (mit erhöhten Zugriffsrechten) zu sein. Ferner hat ein Zentrallager erweiterte Zugriffsrechte innerhalb der Masken, bzw. weicht die Vorbelegung von Feldern teilweise in den Masken von der Standardvorbelegung ab. Zusätzlich gibt es in der Filialkettenverwaltung Einstellungen, welche erst bei der Aktivierung für das Zentrallager 'greifen', siehe auch <a href="#">Zentrallager &amp; Zentrale</a> .	<i>Optikerwerkstatt</i>	Eine Filiale, die diesen Anwendungstyp besitzt, fertigt Brillen für die anderen Filialen des Unternehmens. Eine Optikerwerkstatt hat Zugriff auf die Vorgänge anderer Filialen, ohne aber eine Zentrale (mit erhöhten Rechten) zu sein. Eine Optikerwerkstatt ihrerseits hat keine eigenen Endkunden und legt keine Brillenvorgänge für Endkunden an. Eine Optikerwerkstatt kann von anderen Filialen bestellen, Brillengläser annehmen, und Schritte in den Brillenvorgängen der anderen Filialen ausführen. Im Falle einer Reklamation (Glasbruch) kann die Werkstatt ihrerseits Gläser für den Brillenauftrag (nach-)bestellen.
	Beschreibung								
<i>Applikationstypen</i>	Hörakustik und/oder Augenoptik oder Therapie								
<i>Zentrallager</i>	Eine Filiale, die diesen Anwendungstyp hat, dient als Zentrallager/Werkstatt für die anderen Filialen. Ein Zentrallager hat Zugriff auf alle Lager der anderen Filialen, ohne eine Zentrale (mit erhöhten Zugriffsrechten) zu sein. Ferner hat ein Zentrallager erweiterte Zugriffsrechte innerhalb der Masken, bzw. weicht die Vorbelegung von Feldern teilweise in den Masken von der Standardvorbelegung ab. Zusätzlich gibt es in der Filialkettenverwaltung Einstellungen, welche erst bei der Aktivierung für das Zentrallager 'greifen', siehe auch <a href="#">Zentrallager &amp; Zentrale</a> .								
<i>Optikerwerkstatt</i>	Eine Filiale, die diesen Anwendungstyp besitzt, fertigt Brillen für die anderen Filialen des Unternehmens. Eine Optikerwerkstatt hat Zugriff auf die Vorgänge anderer Filialen, ohne aber eine Zentrale (mit erhöhten Rechten) zu sein. Eine Optikerwerkstatt ihrerseits hat keine eigenen Endkunden und legt keine Brillenvorgänge für Endkunden an. Eine Optikerwerkstatt kann von anderen Filialen bestellen, Brillengläser annehmen, und Schritte in den Brillenvorgängen der anderen Filialen ausführen. Im Falle einer Reklamation (Glasbruch) kann die Werkstatt ihrerseits Gläser für den Brillenauftrag (nach-)bestellen.								
Sichtbar in Anmeldung von /bis	Bleibt der Zeitraum ohne Angabe, ist Ihre Filiale in der Anmeldung immer sichtbar.								
Aktiv von /bis									
Öffnungszeiten	Tragen Sie in diesem Feld Ihre Öffnungszeiten ein. Diese können über einen Platzhalter z. B. in Ihrer Rechnung oder Ihrem Angebot angezeigt werden (Platzhalter <b>/absender/öffnungszeiten1</b> ).								

## Filiale ändern (rechte Spalte)

Feld	Beschreibung
Vorstand	Tragen Sie hier die der Filiale entsprechenden Angaben ein. Diese werden per Platzhalter in die entsprechenden Dokumente eingefügt.
Vorstandsvorsitzender	
Geschäftsführer	
Aufsichtsratsvorsitzender	
Inhaber	
Filialleiter	Wählen Sie aus den betreffenden Mitarbeiter aus (muss vorher angelegt werden) und tragen diesen entsprechend ein.
Teamleiter	
Datenschutzbeauftragter	Ein Datenschutzbeauftragter kann an der Filiale/Zentrale hinterlegt werden. Dieser ist ein Verweis auf einen Mitarbeiter aus den Stammdaten. Es gibt dafür einen Platzhalter für die Filiale und für die Filialkette. Der Platzhalter für die Filialkette zieht dabei immer den Datenschutzbeauftragten aus der Zentralfiliale ( <b>/absender/datenschutzbeauftragter</b> ). Ist keine Zentrale vorhanden, wird die erste Filiale gezogen.
Handelsregisternummer	

# Filialverwaltung

Handelsregistrierungsort	
Amtsgericht	
Steuernummer	
Umsatzsteuer ID	Tragen Sie hier die der Filiale entsprechenden Angaben ein. Diese werden per Platzhalter in die entsprechenden Dokumente eingefügt.
<input type="checkbox"/> Von der USt befreit	
Kostenstelle	Tragen Sie hier die in Ihrer Buchhaltung der aktuellen Filiale zugeordnete Kostenstelle ein.
Mandat	
Debitor ennr. intern	
Debitor enkont o Kunde	<p>Diese Felder geben die Buchhaltungskonten für Debitoren-Sammelkonten vor. Einmal für die Kunden und einmal für die Kostenträger.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p> <b>Info</b></p> <p>Die Eingabe für das Feld ist auf 16 Zeichen beschränkt.</p> </div>
Debitor enkont o Kostenträger	
SEPA Gläubiger Id	
Ext. Bankverbindung Nr.	
Krankenkassen Bezirk	Der Bezirk muss gleich lauten wie im DE Schlüsselverzeichnis.
Vertragsoption	Dieses Feld dient dazu, gezielt die Standardauswahl der Kostenträger der KT Verträge zu steuern (z. B. der Verband bei Therapeuten). Es können mehrere Optionen, durch ';' getrennt, eingetragen werden. Für jeden Vorgang gilt genau ein Kostenträger-Vertrag. Dieser wird automatisch auf Basis der Daten des Vorgangs/Angebotes und der zuständigen Filiale ermittelt.
DVR-Nr.	Eingabefeld für die Datenverarbeitungsregisternummer. Diese Feld kann über einen Platzhalter in Dokumentvorlagen gedruckt werden.

Siehe auch ...

- [Zentrallager & Zentrale](#)
- [Dokumentvorlagen | Stammdaten](#)

